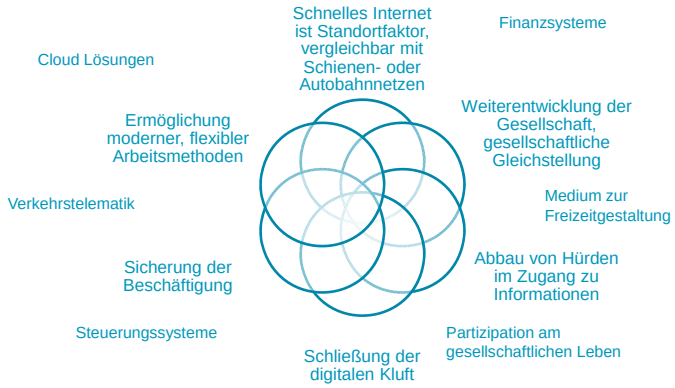
Wege zum Breitbandausbau

Moderne Kommunikationsinfrastruktur für den Wirtschaftsstandort Österreich

Breitbandstrategie und Breitbandversorgung in Österreich

Analyse wozu Breitband?



Wirtschaftliche Auswirkungen von Breitband

- 10 %iger Anstieg der Breitbanddurchdringung = Erhöhung BIP um 1,2 % WIFO (2009)
- Investitionen in Höhe von 1,5 Mrd € = Beschäftigungseffekt von 64.200 FTE WIFO (2009)
- KMU Web Technologien = 10 % höhere Produktivität Fjodor Gütermann Agnes Streissler-Führer (2013)
- Internet Wirtschaft wächst um 10 % pro Jahr Boston Consulting Group (2012)
- Breitband Grundlage für komplexe Systeme Finanzen, Gesundheit, Verkehr und Energie

Status Quo: Österreichs Ausgangslage

Internetnutzung:
In Österreich nutzen 81,6 % der Bevölkerung das Internet
Statistik Austria 2013

Internetzugang:
81 % aller Haushalte in Österreich haben einen Internetzugang
Statistik Austria 2013

Versorgung mit Basisinternet-Zugängen (bis **2 Mbit/s**) für 99% der Bevölkerung
RTR Betreiberumfrage

Versorgung mit **100 Mbit/s** oder mehr für 44,5 % der österr. Haushalte – entspricht 30% des Siedlungsraums
RTR Betreiberumfrage

IKT-Sektor: Anteil von 3,17% am BIP, jeder vierzigste AN in IKT-Branche tätig
Eurostat (2010)

Bedarf: Erweiterung der Verfügbarkeit in 70% des österr. Siedlungsraums

Breitbandausbau: wirtschaftliches Gebot oder politische Aufgabe?

Ländliche Gebiete benachteiligt - Marktversagen

Staatliche Maßnahmen als Ergänzung des Ausbaus durch private Anbieter erforderlich

Bündelung aller Möglichkeiten:
- durch Versorgungsauflagen bei Frequenzversteigerungen
- Modelle zur Kostenreduktion: Kooperationen bei Infrastrukturvorhaben und bei Nutzung dieser Infrastrukturen
- Aufsetzen von Förderprogrammen

Ziel: flächendeckende Versorgung mit schnellem und ultraschnellem Breitband

Breitbandstrategie 2020

Österreich soll sich an der Spitze der IKT-Nationen positionieren

davon abgeleitet die **Breitbandziele**

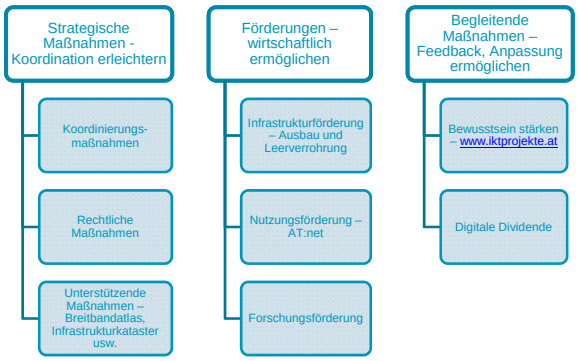
2013 Rahmenbedingungen Versorgung mit Zugängen von mindestens 25 Mbit/s

2018 Versorgung für 70 % der HH mit ultraschnellem Breitband

2020 nahezu Vollversorgung der HH mit ultraschnellem Breitband

Arbeitsprogramm der österreichischen Bundesregierung 2013-2018 „digitale Offensive“ – insbesondere Einsatz für flächendeckende Verfügbarkeit von Hochleistungs-Breitband-Infrastruktur

Umsetzungsmaßnahmen
Breitbandstrategie 2020



Ausgangslage – Kosten Glasfaserausbau

240 Mrd €
Investitionsbedarf in der EU

5-8 Mrd €
Investitionsbedarf in Österreich

Betreiber müssten ihre Investitionen zumindest verdreifachen

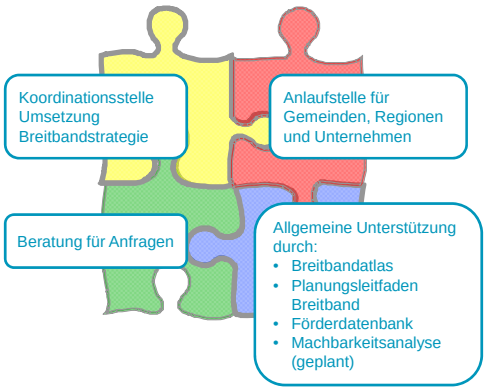
50% - 70%
Anteil der Grabungskosten an den Gesamtkosten

30%
Einsparungen durch Kooperationen

Wirtschaftliches Umfeld erschwert Investitionen

Schätzungen der European Investment Bank (2012)

Breitbandbüro



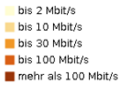
Breitbandatlas

Zentrales Informationsmedium des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie über die aktuelle Breitbandversorgungssituation in Österreich

Kernelement ist die Breitbandsuche, in der die Versorgungssituation dargestellt wird und die Breitbandverfügbarkeit bzw. die Breitbandanbieter in einer Gemeinde.
Für das jeweilige Gemeindegebiet sind jene Anbieter mit eigener Infrastruktur aufgelistet die Daten zur Verfügung gestellt haben.

Daten beruhen auf den freiwilligen Angaben der Telekommunikationsunternehmen

Der Breitbandatlas zeigt an der gewählten Adresse oder des Standortes die **maximal mögliche Bandbreite im Festnetz oder im Mobilnetz**.

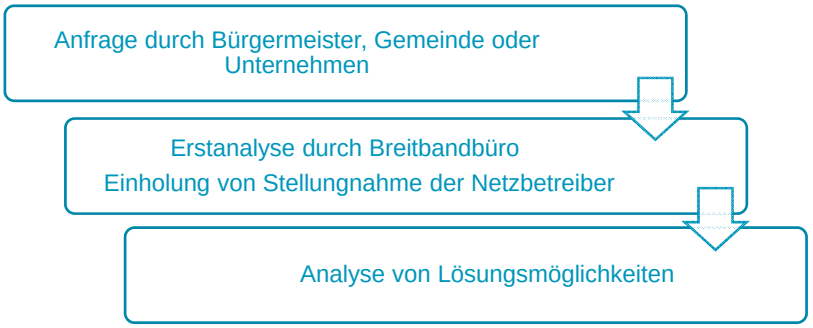


Breitbandatlas

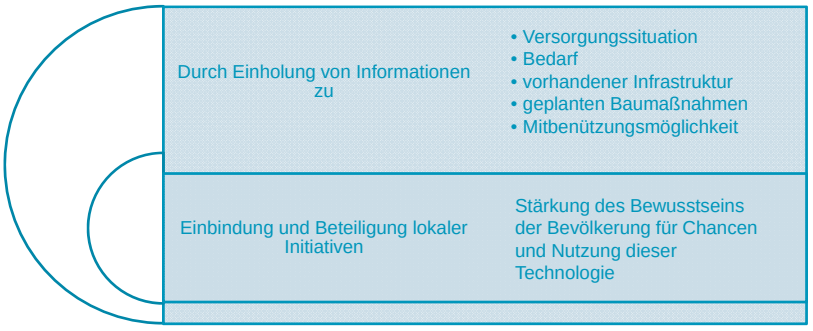
Planungsleitfaden Breitband

ultraschnelle Breitbandnetze benötigen geeignete Leerrohrinfrastruktur, in der die Lichtwellenleiterkabel geführt werden	mit hohen Tiefbaukosten verbunden – Qualität und Präzision bei der Durchführung	Brauchbarkeitsdauer eines Leerrohrsystems: mind. 50 Jahre - Nutzungsdauer von Glasfaserkabel: 25 Jahre
Ziele :	- Planungsleitfaden als Hilfestellung für Gemeinden, Planungsbüros und Unternehmen	- Mindestmaß an Standardisierung um für Betrieb Kooperationen zwischen Infrastrukturbesitzern und Netzbetreibern zu erleichtern

Breitbandbüro – Arbeitsablauf bei Anfragen



Breitbandbüro – Mitwirkung der Gemeinden



Breitbandbüro – Evaluierungsbericht 2013

Dieser Bericht informiert über:

Informationstechnologien (IKT) und Breitband - Entwicklung in Österreich und international, Tätigkeiten des Breitbandbüros, Infrastrukturkataster, Förderungsprogramme, Aktivitäten der Bundesländer, Umsetzung von IKT-Maßnahmen und dem Fahrplan 2014

Fragen?

Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie
Stabstelle Informations- und Kommunikationsinfrastruktur

http://www.bmvit.gv.at/bbb/
www.breitbandbuero.at